

# Inhalt

<b>Vorwort des Autors</b>	<b>9</b>
<b>1 Einleitung</b>	<b>13</b>
Shyamalan ist (nicht) wie ...	14
Ein großes Missverständnis?	15
Märchen, Genre & Emotionen	18
Gliederung, Methodik und Thematik des Buches	19
<b>2 Leben und Werdegang</b>	<b>21</b>
Die Wurzeln: aufgewachsen zwischen zwei Welten	21
Verloren zwischen zwei Welten	23
Einfluss amerikanischer Kultur	24
Es wird ernst mit dem Filmemachen	27
Freier Lauf der Kreativität	27
Spike Lee und die NYU	29
Die Anfänge: <i>Praying with Anger</i> und ein nie verfilmtes Drehbuch	32
Entstehung und Rezeption	33
Deutung des Erstlingswerks	36
Ein Drehbuch, das verstaubt	37
Miramax: Shyamalans Ausflug in den Bereich der Familien- und Teenagerfilme	38
Weinstein und der Produktionshorror	39
Einordnung von <i>Wide Awake</i>	42
»Ich sehe Ghostwriter«	44
Neues Heim und Familienglück	45
Durchbruch bei Disney: Shyamalans übernatürliche Thriller-Trilogie	47
Was passierte, als Shyamalan tote Menschen sah	47
Shyamalans fröhlicher Horrortrip	47
Erfolg und Nachwirkung	50
Ein paar Anmerkungen	51

## 6 Gmelch: Die Neuerfindung des M. Night Shyamalan

Meine Firma, mein Logo	52
Auf dem Weg zur Unzerbrechlichkeit?	54
Der König von Hollywood	54
Albtraum Marketing	57
Ein gefestigter Stil	59
Mit Kornkreisen, Aliens und Pfarrern die Charts stürmen	60
Humor in schwierigen Zeiten	61
Inszenierung, Musik und der Glaube	63
Eine riskante Freude am Experiment	66
Der Versuch einer Utopie	66
Produktion und die übliche Marketingproblematik	66
Einordnung, Stil und Musik	70
Neues Zuhause und neues Filmprojekt?	72
Das ist mein Kino	73
Trennung, Exzesse und eine Gutenachtgeschichte	76
Tag der Abrechnung, Teil 1	79
Ein Werbefilm und Agenturprobleme	81
Killerpflanzen, Schule und der Teufel	82
Fazit und Ausblick: Hollywood und Shyamalanaissance	85

## 3 Der »alte« Shyamalan **87**

Inhalt und Form	87
Wiederkehrende Themen und die Verwischung von Genres	87
Ein Stil, wie aus der Zeit gefallen: ruhig und methodisch	91
Ein Gespinnst aus Twist und Mosaiken	98
Wichtige Mitarbeiter des »alten« Shyamalans	99
James Newton Howard: der Dauerkomponist	100
Sam Mercer: der Dauerproduzent	101
Tak Fujimoto: die Suspense-Kamera	102
Brick Manson: der Mann hinter den Storyboards	103

## 4 Shyamalan und die Hollywood-Blockbuster **105**

Avatar oder Shyamalans Version eines Blockbusters	105
Liebe auf den ersten Blick?	105
Ein gescheitertes Großexperiment	110
Kritikerschelte und Reaktion	114
Drei positive Aspekte	115
<i>After Earth</i> oder wie Shyamalan seinen Namen verlor	118
Entstehung, Produktion und Shyamalans Rolle	120
Ablehnung und Vorwurf der Scientology-Propaganda	124
Wie ist <i>After Earth</i> einzuordnen?	126
Fazit: Ein notwendiges Übel?	128

<b>5 Die Neuerfindung</b>	<b>131</b>
<i>The Happening</i> oder die Glaubenskrise	131
Fragwürdiges Casting und Produktion in den Diensten der Form	133
Ein sich verändernder Stil	134
Lebenszeichen des »alten« Shyamalans	140
Tag der Abrechnung, Teil 2	143
Die definitive Wende 2015	145
Das Serien-Format als kreative Rettung: <i>Wayward Pines</i> und weitere Projekte	145
Vom Marketingkanal zum erstzunehmenden Medium	146
Bestehendes Interesse am Serien-Format	149
Weniger ist mehr: Shyamalans Neuerfindung fürs Kino mit <i>The Visit</i>	151
Eine neue Art, Filme zu drehen	151
Die Neudefinition des M. Night Shyamalan	157
Kamera und stilistische Elemente	161
Alte und neue Themen	163
Exkurs: Shyamalan als der neue Lynch?	166
Erste Einflüsse Lynchs auf Shyamalan	166
Auf den Spuren von <i>Blue Velvet</i>	169
Weitere Verbindungen zwischen Shyamalan und Lynch	173
Die Vollendung von Shyamalans Eastrail-177-Trilogie	177
Ein überraschendes <i>Split</i> bringt die endgültige Shyamalanaissance	177
Die unwahrscheinliche Entstehung von <i>Split</i>	178
Resonanz und DIS-Diskussion	183
Stilistische Einflüsse, neue Kamera und Musik	185
Die unterschwellige Präsenz des »alten« Shyamalans	193
Alte Stärken, alte Schwächen? Mit <i>Glass</i> festigt Shyamalan seinen Ruf als Rebell	195
Enttäuschte Erwartungen	196
Einordnung, Vorbilder und eine Irrenanstalt	198
Farben, Symmetrie und Kameraführung	202
Die Nachwirkung von <i>Glass</i>	210
Exkurs: Vergangenheit und Rückblenden bei Shyamalan	212
Shyamalan als Psychologe: das Trauma verarbeiten	212
Die Vergangenheit als rettendes Element	217
Verwobene Psychologie in den Diensten des Zuschauers	220
Exkurs: Die gesellschaftspolitische Dimension in Shyamalans Filmen	223
Der Mensch und die Natur	224

## 8 Gmelch: Die Neuerfindung des M. Night Shyamalan

Das reine Tier	226
Ein Super-Organismus namens Natur	230
Die zwei Stadien des Menschen	233
Die Macht der Minderheiten	238
Gesellschaft(en) unter Beschuss: Terror, Angst und Trauma	241
<i>Servant</i> : Psycho-Horror mit künstlerischem Anspruch	245
Vorbilder und Food Porn	247
Weiterführung des »neuen« Stils und Comeback des Glaubens	251
Weitere Staffeln und ein Familienprojekt	255
<b>6 Fazit und Ausblick</b>	<b>261</b>
Charakteristika des neuen Shyamalan	261
Shyamalan als Inspiration	267
Neue Projekte: <i>Old</i> und darüber hinaus	270
<b>7 Tabellen zu Shyamalan</b>	<b>275</b>
Anzahl der Einstellungen und die Average Shot Length (ASL)	275
Anzahl der Rückblenden	276
MitarbeiterInnen des »neuen« Shyamalans	276
Einspielergebnisse und Erfolg	277
Timeline der filmischen Karriere (ohne Serien)	278
<b>8 Verzeichnis aller Werke Shyamalans</b>	<b>279</b>
Hauptfilmographie	279
Nebenfilmographie	288
Bibliographie	291
Offene oder fallengelassene Filmprojekte	291
<b>9 Verzeichnis der Nachweise und der vorhandenen Literatur</b>	<b>293</b>
Monografien/Bücher über Shyamalan	293
Einzelne, nicht zitatabasierte Quellen pro Abschnitt	293
<b>10 Quellen aller genannten Zitate</b>	<b>309</b>
<b>Personenregister</b>	<b>323</b>